

WIKIPEDIA

Georg Wolfgang Franz Panzer (Botaniker)

Georg Wolfgang Franz Panzer (* 31. Mai 1755 in Etzelwang; † 28. Juni 1829 in Hersbruck) war ein deutscher Arzt, Botaniker und Entomologe. Sein offizielles botanisches Autorenkürzel lautet „PANZ.“

Inhaltsverzeichnis

Leben

Dedikationsnamen

Schriften (Auswahl)

Literatur

Einzelnachweise

Weblinks

Leben

Georg Wolfgang Franz Panzer ist der Sohn des deutschen Bibliografen Georg Wolfgang Panzer. Er praktizierte als Arzt in Hersbruck und Nürnberg. Darüber hinaus war er Botaniker und verfügte über ein artenreiches Herbarium.

1786 wurde Panzer in die Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt und 1789 in die Leopoldina aufgenommen. Er war korrespondierendes Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Seit 1806 war er ordentliches Mitglied der Kaiserlichen Moskauer Gesellschaft der Naturforscher.

1792 erschien Panzers entomologisches Werk *Faunae Insectorum Germanicae initia*, für die er 100 handkolorierte Kupfertafeln verwendete, die zwischen 1791 und 1792 vom Kupferstecher Jacob Sturm angefertigt wurden. In den folgenden 20 Jahren erschienen 109 Teile der *Faunae Insectorum* mit 2640 Tafeln von Jacob Sturm.

Dedikationsnamen

Nach Panzer benannt sind die Pflanzengattungen *Panzeria* J.F.GMEL. aus der Familie der Nachtschattengewächse (Solanaceae) und *Panzerina* SOJÁK aus der Familie der Lippenblütler (Lamiaceae).^[1]

Schriften (Auswahl)

als Autor

- *Observationum Botanicarum specimen*. Schneider, Nürnberg 1781. [Archive \(https://archive.org/stream/bub_gb_UVE-AAAACAAJ#page/n1/mode/2up\)](https://archive.org/stream/bub_gb_UVE-AAAACAAJ#page/n1/mode/2up)
- *Beytrag zur Geschichte des ostindischen Brodbaums. Mit einer systematischen Beschreibung desselben aus den ältern sowohl als neuern Nachrichten und Beschreibungen zusammengetragen*. Raspe, Nürnberg 1783.
- *De dolore*. Hessel, Altdorf 1777 (zugl. Dissertation, [Universität Altdorf](#)).
- *Versuch einer natürlichen Geschichte der Laub- und Lebermoosse nach Schmidelschen-Schreiberschen und Hedwigschen Beobachtungen*. Raspe, Nürnberg 1787.
- *Faunae Insectorum Americes Borealis prodromus*. Felsecker, Nürnberg 1794.
- *Deutschlands Insectenfaune oder entomologisches Taschenbuch für das Jahr 1795*. Felsecker, Nürnberg 1795.^[2]
- *Systematische Nomenclatur über weiland Jacob Schäffers natürlich ausgemahlte Abbildungen regensburgischer Insekten = J. Schaefferi iconum insectorum circa Ratisbonam indigenorum enumeratio systematica opera et studio*. Palm, Erlangen 1804. [Archive \(https://archive.org/stream/systematischenom00panz#page/n7/mode/2up\)](https://archive.org/stream/systematischenom00panz#page/n7/mode/2up)
- *Kritische Revision der Insektenfaune Deutschlands*, Felsecker, Nürnberg 1805 (2 Bde.)
- *Ideen zu einer künftigen Revision der Gattungen der Gräser*. München 1813 (Sonderdruck aus *Akten der Königlich bayerischen Akademie der Wissenschaften; Bd. 4*).

als Herausgeber

- *Faunae Insectorum Germanicae Initia, oder Deutschlands Insecten, Bd. 1–110*. Neuaufl. Manz, Regensburg 1829ff (mit 2640 Kupfertafeln von Jacob Sturm)
 - *Index entomologicus sistens omnes insectorum species in „Fauna Insectorum Germanica Descriptas“*. Felsecker, Nürnberg 1813.
 - [Gottlieb August Herrich-Schäffer](#): *Faunae Insectorum Germanicae Initia oder Deutschlands Insecten, Bd. 111–191*. Manz, Regensburg 1829/44.
 - [Edward Saunders](#): *Index to Panzer's „Fauna Insectorum Germaniae“*. Gurney & Jackson, London 1888.
- *Beyträge zur Geschichte der Insecten = Symbolae Entomologicae*. Palm, Erlangen 1802.

Literatur

- [Brigitte Hoppe](#): *Panzer, Georg Wolfgang Franz*. In: *Neue Deutsche Biographie* (NDB). Band 20, Duncker & Humblot, Berlin 2001, ISBN 3-428-00201-6, S. 42 f. ([Digitalisat](#)).
- [Wilhelm Heß](#): *Panzer, Georg*. In: *Allgemeine Deutsche Biographie* (ADB). Band 25, Duncker & Humblot, Leipzig 1887, S. 134.

- *Viro annis meritisque summe venerabili Georgio Wolfgango Panzero theolog. et philosoph. doctori, Pastori et Disapositori ad div. Sebaldi Societatis Florigerae ad Pegnesum Praesidi parenti suo optimo quinquagesimum muneris sacri annum pia mente gratulatur simulque quaedam de D. Ioanne Georgio Volcamero iubilaeo muneris physici reip. Norimberg. Nürnberg 1802* (mit Briefen von Herman Boerhaave und Joseph Pitton de Tournefort).

Einzelnachweise

1. Lotte Burkhardt: *Verzeichnis eponymischer Pflanzennamen – Erweiterte Edition*. Teil I und II. Botanic Garden and Botanical Museum Berlin, Freie Universität Berlin, Berlin 2018, ISBN 978-3-946292-26-5 doi:10.3372/epolist2018.
2. Fortgesetzt unter dem Titel *Entomologisches Taschenbuch für Anfänger und Liebhaber*.

Weblinks

 **Wikisource: Georg Wolfgang Franz Panzer** – Quellen und Volltexte

- Werke von und über Georg Wolfgang Franz Panzer (<https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/116023988>) in der Deutschen Digitalen Bibliothek
- Die Erfurt Enzyklopädie - Georg Wolfgang Franz Panzer (<https://web.archive.org/web/20081210112848/http://www.erfurt-web.de/PanzerGeorgWolfgangFranz>) (Memento vom 10. Dezember 2008 im *Internet Archive*)
- King's College London College Archives - Bibliographie von Georg Wolfgang Franz Panzer (https://aim25.com/cgi-bin/search2?coll_id=7436&inst_id=6)
- Autoreintrag und Liste der beschriebenen Pflanzennamen (<https://www.ipni.org/?q=Panz.>) für Georg Wolfgang Franz Panzer (Botaniker) beim IPNI

Abgerufen von „[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Georg_Wolfgang_Franz_Panzer_\(Botaniker\)&oldid=214319164](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Georg_Wolfgang_Franz_Panzer_(Botaniker)&oldid=214319164)“

Diese Seite wurde zuletzt am 29. Juli 2021 um 19:14 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative-Commons Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.